

Berufsprüfung (BP)**Berufsfeld 8**
Bau**Tätigkeiten****Ausbildung**

Baubiologen und Baubiologinnen befassen sich mit nachhaltigem und gesundem Bauen, Sanieren und Betreiben von Gebäuden. Sie sind Fachleute aus verschiedenen Bereichen des Bauwesens. Durch sachkundige Beratung fördern sie das Bewusstsein für gesundes und umweltverträgliches Wohnen.

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Verein Nachhaltiges und Baubiologisches Bauen VNBB erhältlich.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Projekte vorbereiten

- Bau- oder Renovierungsprozesse während ihrer ganzen Dauer mit einer ganzheitlichen Optik begleiten
- Bauuntergrund beurteilen und das vorliegende Bau- oder Umbaukonzept auf Umweltverträglichkeit überprüfen
- Analysen in Auftrag geben, etwa zur Herkunft und Art der Baustoffe oder zur Bestimmung des Anteils des radioaktiven Edelgases Radon in der Atemluft
- Materialkonzepte nach baubiologischen Grundsätzen entwickeln
- Baustoff so auswählen, dass möglichst Energie gespart, Rohstoffe rezykliert und giftige Emissionen verhindert werden
- Vorgaben und Wünsche der Bauherrschaft in den Überlegungen berücksichtigen und Informationen zu gesetzlichen Bestimmungen einholen

Bildungsangebote

- Bildungszentrum Baubiologie in Biel
- Centre de formation professionnelle berne francophone (ceff) in Moutier (französisch)

Dauer

1 Jahr, berufsbegleitend

Module

- Aufträge klären
- Kundschaft im eigenen Berufsfeld beraten
- Bauvorhaben im eigenen Berufsfeld planen
- Materialkonzepte erarbeiten
- Ausführung von Bauprojekten begleiten

Projekte ausführen

- Lösungsvorschläge und Kostenübersichten erarbeiten
- Richtlinien für Handwerkerinnen erstellen und Arbeitsschritte, bei denen baubiologische Grundsätze eingehalten werden müssen, eng begleiten
- Umsetzung der baubiologischen Massnahmen auf der Baustelle überwachen, durchgeführte Arbeiten dokumentieren und einen Schlussbericht verfassen

Abschluss

Baubiologe/-login mit eidg. Fachausweis

Unternehmen und Personen sensibilisieren

- Bauunternehmen und Architekturbüros umfassend bezüglich nachhaltigem Bauen und Sanieren beraten und dabei Umwelt, Gesundheit, Bautechnik und Wirtschaft berücksichtigen
- breite Bevölkerung sowie Kundschaft für das nachhaltige Bauen und gesunde Wohnen sensibilisieren
- Bauherrschaft hinsichtlich Fragen der Wärmedämmung und Lüftung sowie in Bezug auf Themen wie Schadstoffe in Wohnräumen, Innenraum-Allergien und Elektrosmog beraten

Das konkrete Tätigkeitsgebiet richtet sich nach dem ursprünglich erlernten Beruf.

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem Beruf der Baubranche oder eine gleichwertige Qualifikation und mind. 2 Jahre Berufspraxis in der Baubranche nach Abschluss der Grundbildung
- oder eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem anderen Bereich und mind. 4 Jahre Berufspraxis in der Baubranche nach Abschluss der Grundbildung

Zusätzlich zu allen genannten Bedingungen:

- Nachweis über den Abschluss der erforderlichen Module bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- Interesse an Bauphysik
- vernetztes Denken und Handeln
- Organisationstalent

Weiterbildung

Kurse

Angebote des Vereins Baubioswiss, des Vereins Nachhaltiges und Baubiologisches Bauen VNBB, dem Bildungszentrum Baubiologie sowie von diversen im Bereich Natur- und Umweltschutz tätigen Institutionen

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z.B. Experte/Expertin für gesundes und nachhaltiges Bauen mit eidg. Diplom

Höhere Fachschule

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Techniker/in HF Bauplanung oder dipl. Techniker/in HF Gebäudetechnik

Fachhochschule

Studiengänge im Fachbereich Architektur, Bau- und Planungswesen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Architektur, Bachelor of Science (FH) in Bauingenieurwesen, in Umweltingenieurwesen oder in Stadt-, Verkehrs- und Raumplanung. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Baubiologen und Baubiologinnen sind als Inhabende oder Mitarbeitende von Architektur-, Planungs-, Ingenieur- oder Beratungsbüros tätig, aber auch bei Fachstellen oder Behörden wie Hochbauämtern. Anstellungen finden sich zudem in Industrie und Gewerbe, bei Umwelt- und Entwicklungsorganisationen, in der Forschung und in Bildungsinstitutionen.

Ihre Arbeit richten sie abwechselnd im Büro und im Freien, beispielsweise auf der Baustelle oder bei Kundschaft, aus. Sie arbeiten eng mit Fachpersonen aus anderen Bereichen wie Medizin, Physik oder Materialtechnik zusammen.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Baubiologie
2502 Biel/Bienne
www.bildungszentrumbaubio.ch

Verein Nachhaltiges und
Baubiologisches Bauen VNBB
3001 Bern
www.vnbb.org/

Centre de formation professionnelle
Berne francophone
2740 Moutier
www.ceff.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Energieberater/in Gebäude BP	9 / 0.440.83.0
Natur- und Umweltfachmann/-frau BP	1 / 0.170.4.0
Umweltberater/in BP	1 / 0.170.12.0